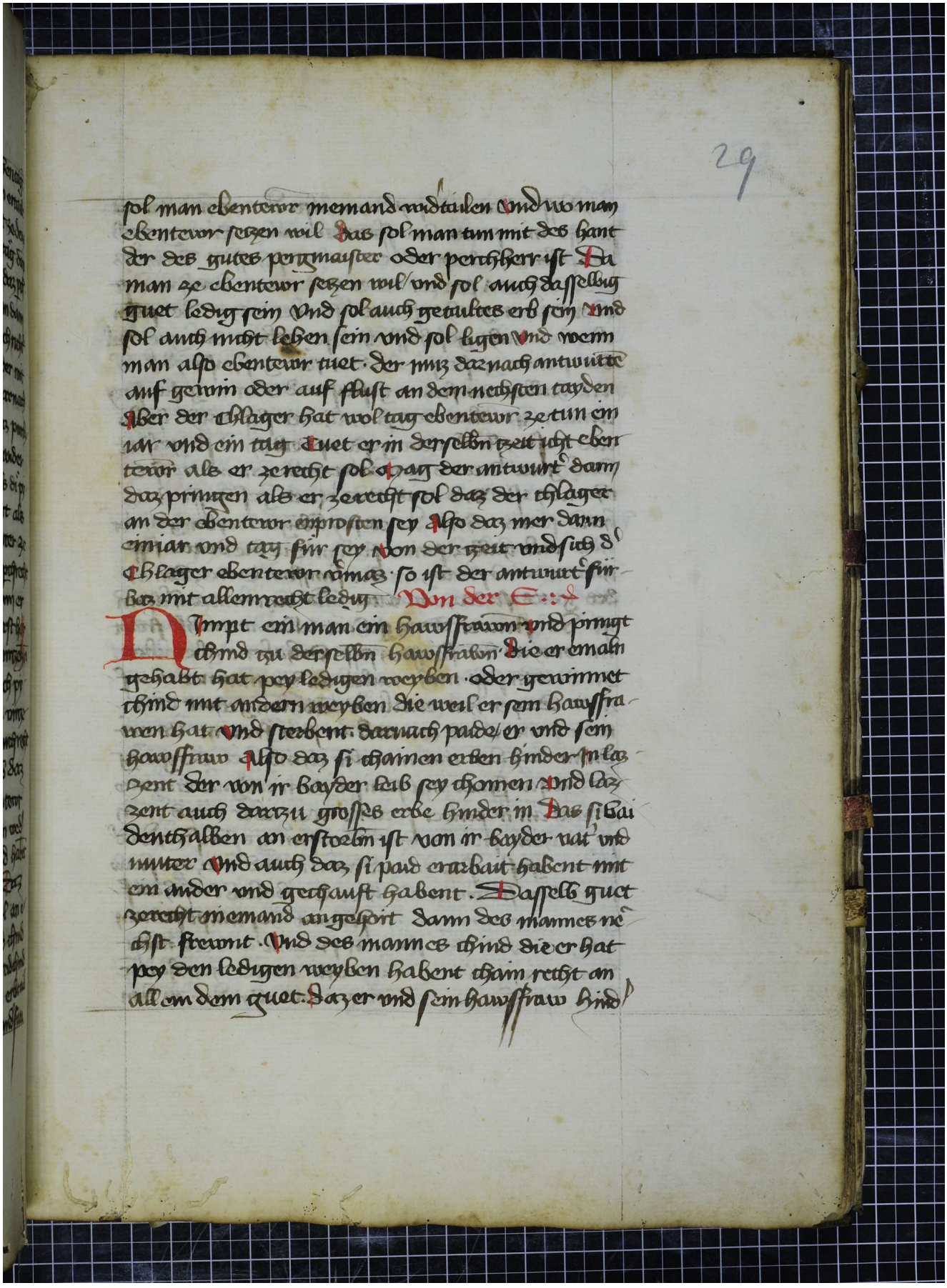
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



29

sol man ebentewr niemand widtailen Vnd wo man
ebentewr setzen wil Das sol man tun mit des hant
der des gutes pergmaister oder perchherr ist Da
man ze ebentewr setzen wil vnd sol auch dasselbig
guet ledig sein Vnd sol auch getailtes erb sein Vnd
sol auch nicht lehen sein vnd sol ligen Vnd wenn
man also ebentewr tuet. der muz darnach antwurtte
auf gewin oder auf flust an dem nechsten tayden
Aber der chlager hat wol tag ebentewr ze tun ein
iar vnd ein tag Tuet er in derselbn zeit icht eben
tewr als er ze recht sol Mag der antwurt dann
daz pringen als er ze recht sol daz der chlager
an der ebentewr enprosten sey Also daz mer dann
ein iar vnd tag fur sey Von der zeit vnd sich der
chlager ebentewr vermaz so ist der antwurt fur
baz mit allem recht ledig Von der E::

Nimpt ein man ein hawsfrawn vnd pringt
chind zu derselbn hawsfrawn die er ein aln
gehabt hat pey ledigen weyben oder gewinnet
chind mit andern weyben die weil er sein hawsfra
wen hat vnd sterbent darnach paide er vnd sein
hawsfraw Also daz si chainen erben hinder in laz
zent der von ir bayder leib sey chomen Vnd laz
zent auch darzu grosses erbe hinder in Das si bai
denthalben an erstorbn ist von ir bayder vat vnd
muter Vnd auch daz si paid erarbait habent mit
ein ander vnd gechauft habent. Dasselb guet
ze recht niemand angehort dann des mannes ne
chst frewnt. Vnd des mannes chind die er hat
pey den ledigen weyben habent chain recht an
all ein dem guet. Daz er vnd sein hawsfraw hind